

Medienmitteilung

## Der 9. slowUp Emmental-Oberaargau war Dank einem goldenen Herbstsonntag und der Dampfbahn - als Hauptattraktion ein voller Erfolg!

Der 9. slowUp Emmental-Oberaargau am Sonntag, 14. September 2014 war mit 22'000 Teilnehmern sehr gut besucht.

Auch in diesem Jahr wurde den Besuchern viel geboten. Pünktlich um 09.30 Uhr wurde im Sponsorenvillage in Huttwil der slowUp mit dem Gastredner Andreas Aebi, Nationalrat aus Alchenstorf, eröffnet. Ab 10.00 Uhr konnten die Teilnehmer die Strecke erobern. Neben den Sponsorenvillages Huttwil und Sumiswald sorgten viele Stände und Verpflegungsstationen entlang der Strecke für die nötige Stärkung und kulinarischen Genuss mit regionalen Spezialitäten.

### Angenehme herbstliche Temperaturen

Die 22'000 Besucher waren bezüglich Temperaturen, im Gegensatz zum letzten Jahr, etwas mehr gefordert. Die Verpflegungsstationen entlang der Strecke und in den Sponsoren Villages wurden dankbar angenommen und so kam an jeder Ecke eine gemütliche Stimmung auf.

### Die Dampfbahn wieder dabei

Pünktlich zum Anlass fuhr das Wahrzeichen des slowUp Emmental-Oberaargau wieder. Dies dank dem unermüdlichen Einsatz der Emmentalbahn GmbH. Zwei Dampfbahn-Kompositionen verkehrten, zwischen 10.00 und 17.00 Uhr, im 75-Minuten Takt auf der Strecke Sumiswald – Huttwil. Zahlreiche Teilnehmer genossen eine Fahrt mit der historischen Dampfbahn. Die Züge waren gut ausgebucht.

### Bequem per slowApp informiert

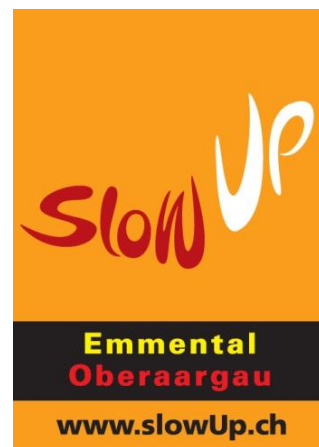
Auch dieses Jahr konnten sich die Besucher, bereits im Vorfeld, per slowApp über das abwechslungsreiche Angebot des slowUp Emmental-Oberaargau informieren. Die App lieferte alle praktischen Informationen wie Notrufnummern, Hinweise betreffend An- und Rückreise und Informationen zur Fahrstrecke. Darüber hinaus informierte sie über kulinarischen Angebote und Attraktionen entlang der Strecke und auf den Festplätzen.

### Keine größeren Unfälle auf der Strecke

Sicherheit wurde auch in diesem Jahr wieder groß geschrieben. Entlang der Strecke war für Sicherheit gesorgt und so konnte die Bilanz an Unfällen tief gehalten werden. Es gab keine schwerwiegenden Unfälle. Insgesamt zeigt sich das Organisationskomitee und den Präsidenten Hans Haslebacher über die 9. Austragung sehr zufrieden und freut sich schon auf den 10. slowUp Emmental-Oberaargau am 13. September 2015.

Für Rückfragen nach der Veranstaltung steht Ihnen der OK-Präsident Hans Haslebacher unter 079 652 34 42 gerne zur Verfügung.

Passendes Bildmaterial können Sie unter [www.emmental.ch/medien](http://www.emmental.ch/medien) herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.slowup.ch](http://www.slowup.ch)



Regionale Partner



Medienpartner

BZ BERNER ZEITUNG

